

Marktgemeinde Asperhofen

Verhandlungsschrift

über die Sitzung des Gemeinderates

am Dienstag dem 27.06.2017 im Sitzungssaal des Gemeindezentrums in Asperhofen.

Beginn: 20:00 Uhr Ende: 20:50 Uhr

Die Einladung erfolgte am 20.06.2017 durch E-mail

Anwesend waren:

Vorsitzende:	1.	Bgm. ⁱⁿ Katharina Wolk
Vizebürgermeister	2.	Vizebgm. Mag.(FH) Harald Lechner
Mitglieder des Gemeindevorstandes:	3.	GGR Manuela Reiterits
	4.	GGR Josef Resch
	5.	GGR Kurt Schmidratner
	6.	GGR Michael Damisch
	7.	GGR Josef Fritz
Mitglieder	8.	GR Robert Karner
	9.	GR Manuel Langstadlinger
	10.	GR Patrik Eettenauer
	11.	GR Reinhard Steinböck
	12.	GR Richard Geisler
	13.	GR Maria Schweyer
	14.	GR Josef Noll
	15.	GR Karoline Sulak
	16.	GR Anton Eichinger

Schriftführer:

Martin Baureder

entschuldigt abwesend waren:

-
- 1 GR Ralph Heger
 - 2 GR Thomas Ott
 - 3 GR Christina Heiss
 - 4 GR Hannes Fuchs
 - 5 GGR Robert Schnopp

Weiters anwesend: Frau Kindler (NÖN)
Die Sitzung war beschlussfähig und öffentlich

Tagesordnung :
Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 12.04.2017
3. Subventionsansuchen Seniorenbund Asperhofen
4. Pfingstsammlung 2017
5. Subventionsansuchen Rot Kreuz Neulengbach
6. Abrechnung Verein Zwergenland
7. Förderansuchen MOKI
8. Subventionsansuchen VHS Neulengbach Kinderakademie
9. Subventionsansuchen VHS Neulengbach
10. Genehmigung von Landwirtschaftlichen Sondertransporten im Gemeindegebiet
11. Subventionsansuchen Jagdgesellschaft Grabensee
12. Grundstücksangelegenheiten Paisling
13. Angebot Planung Sportplatzumbau
14. Anschaffung Trennwand zwischen Bürgerservice und Buchhaltung
15. Resolution der Sonderpädagogischen Förderung
16. Ansuchen Fam. Laher – Verbesserung der Situation bei Starkregen
17. Bericht der Bürgermeisterin

Nichtöffentliche Sitzung

1. Protokoll der Sitzung 12.04.2017
2. Grundstücksankauf

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Bgmⁱⁿ. begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Dringlichkeitsantrag GGR Damisch: Ankauf von LED Lampen

Antrag Bgmⁱⁿ. Wolk: Der Dringlichkeitsantrag möge als **TOP 17** in die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung aufgenommen werden und der TOP: Bericht der Bürgermeisterin wird auf TOP 18 verlegt.
Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen

TOP 2: Genehmigung des Protokolls

der Sitzung vom 12.04.2017

Das Protokoll ist den Mitgliedern des Gemeinderates übermittelt worden.

Da keine Einwendungen erhoben werden, gilt das Protokoll als genehmigt und wird von den Mitgliedern des Gemeinderates unterfertigt.

Abstimmung: einstimmig

TOP 3: Subventionsansuchen Seniorenbund Asperhofen

Der Seniorenbund Asperhofen bittet die Marktgemeinde Asperhofen um eine finanzielle Unterstützung für das Jahr 2017. In den letzten Jahren betrug die finanzielle Unterstützung € 726.-

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk: Der Gemeinderat möge den Seniorenbund wie bisher mit € 726.- zu unterstützen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 4: Pfingstsammlung 2017

Die BH St. Pölten bittet wieder um Durchführung einer Pfingstsammlung um die Ferienaktion des Landes Niederösterreich für sozial- und erholungsbedürftige Kinder zu unterstützen. Wie auch die letzten Jahre beabsichtigt die Marktgemeinde Asperhofen den Betrag in der Höhe von € 100.- zu spenden, da eine Pfingstsammlung aus Mangel an Sammelkräften nicht durchgeführt wurde.

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk: Der Gemeinderat möge einer Subvention in der Höhe von € 100.- zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 5: Subventionsansuchen Rotes Kreuz Neulengbach

Das Österreichische Rote Kreuz ersucht aufgrund des bestehenden Rettungsdienstvertrages um eine Subvention zusätzlich zum verpflichtenden Rettungsdienstbeitrag für 2017.

Der Betrag gliedert sich nach Einwohnerzahl.

Rettungsdienstbeitrag € 4,80.- je 2.020 Einwohner € 9.696.-

Subvention € 5,20.- je 2.020 Einwohner € 10.504.-

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk: Der Gemeinderat möge einer Subvention in der Höhe von € 10.504.- zuzustimmen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 6: Abrechnung Verein Zwergenland

Ein Kind aus Asperhofen besuchte im Zeitraum November, Dezember die Kinderbetreuungseinrichtung Zwergenland in Eichgraben. Die Marktgemeinde Eichgraben stellt für diesen Zeitraum einen Gemeindebeitrag in der Höhe von

€ 233,39 in Rechnung. Für diese Betreuung hat es seitens der Marktgemeinde Asperhofen keine Zusage für eine Kostenübernahme gegeben. Jedoch war auch in den Kindergärten in Asperhofen kein Platz frei.

<u>Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:</u>	Der Gemeinderat möge einer Unterstützung in der Höhe von € 233,39,- zustimmen.
<u>Beschluss:</u>	Der Antrag wird angenommen
<u>Abstimmung:</u>	einstimmig

TOP 7: Förderansuchen Verein MOKI

Im Jahr 2016 wurde eine Asperhofner Familie durch den Verein MOKI Mobile Kinderkrankenpflege laut Schreiben mit 55 Stunden betreut. Der Verein Moki bittet die Marktgemeinde Asperhofen um eine Unterstützung in der Höhe von € 110,- für 55 geleistete Betreuungsstunden.

<u>Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:</u>	Der Gemeinderat möge einer Subvention in der Höhe von € 110,- zustimmen
<u>Beschluss:</u>	Der Antrag wird angenommen
<u>Abstimmung:</u>	einstimmig

TOP 8: Subventionsansuchen VHS Nlgb. Kinderakademie

Die VHS Neulengbach veranstaltet in der Zeit vom 17. Bis 24. August eine Kinderakademie und sucht Sponsoren welche die Akademie unterstützen, um die Teilnahmegebühren niedrig halten zu können. Aus diesem Grund bittet die VHS auch die Marktgemeinde Asperhofen um eine finanzielle Unterstützung. Folgende Sponsorenpakete sind möglich: **klein € 75,- groß € 100,-**. Im Budget ist diese Unterstützung nicht bedeckt.

<u>Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:</u>	Der Gemeinderat möge einer Subvention in der Höhe von € 100,- zustimmen.
<u>Beschluss:</u>	Der Antrag wird angenommen
<u>Abstimmung:</u>	einstimmig

TOP 9: Subventionsansuchen VHS Neulengbach

Die VHS Neulengbach ist eine Institution der Erwachsenenbildung und hatte im Vorjahr im ersten Semester 6,7% und im zweiten Semester 7,8% der Teilnehmer aus Asperhofen. Ab 2017 ist die VHS auch lizenziertes ÖSD Prüfungszentrum für Deutsch, welche anerkannte Prüfungen für Aufenthaltsgenehmigungen und Studienzugänge abhalten kann. Im ersten Schritt wird es heuer Prüfungen im Niveau A1 und A2 geben. Die VHS bittet die bisher übliche Subvention in der Höhe von € 220,- auf € 330,- zu erhöhen.

<u>Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:</u>	Der Gemeinderat möge einer Subvention in der Höhe von € 330,- zustimmen.
<u>Beschluss:</u>	Der Antrag wird angenommen
<u>Abstimmung:</u>	einstimmig

TOP 10: Genehmigung von Landwirtschaftlichen Sondertransporten im Gemeindegebiet

Bestimmte landwirtschaftliche Fahrzeuge bedürfen ab einer bestimmten Breite, Höhe oder Länge sowie ab einem bestimmten Gesamtgewicht einer Bewilligung des Landeshauptmannes. Gemäß § 40 Abs. 3 KFG hat über einen Antrag auf eingeschränkte Zulassung der Landeshauptmann nach Anhörung der Straßenverwaltungen, denen die Erhaltung der in Betracht kommenden Straßenzüge obliegt zu entscheiden. Den Gemeinden als Erhalter der Gemeindestraßen kommt in einem solchen Verfahren zwar keine Parteistellung zu, sie sind aber vor Erteilung anzuhören, denn sie könnten eine Stellungnahme abgeben. Nachdem die Abteilung Sondertransporte mehr als 500 eingeschränkte Zulassungen pro Jahr erteilt und diese innerhalb weniger Tage bearbeitet werden ist eine Anhörung jeder Gemeinde praktisch nicht durchführbar. Um den Verwaltungsaufwand zu vereinfachen, wurde in Zusammenarbeit von Land NÖ, den Gemeindevertreterverbänden und der NÖ Landwirtschaftskammer eine pauschale Zustimmungserklärung ausgearbeitet.

<u>Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:</u>	Der Gemeinderat möge diese Zustimmungserklärung beschließen.
<u>Beschluss:</u>	Der Antrag wird angenommen
<u>Abstimmung:</u>	eine Stimmenthaltung GR Geisler

TOP 11: Subventionsansuchen Jagdgesellschaft Grabensee

Die Jagdgesellschaft Grabensee möchte für die Verbesserung der Verkehrssicherheit Wildwarnreflektoren anschaffen und an den Leitpflöcken anbringen. Folgende Straßenabschnitte sollen ausgestattet werden:

- Kerschenberg Richtung Großgraben
- Grabensee Richtung Haghöfen
- Grabensee Richtung Wimmersdorf

Ein Angebot der Firma Schön in der Höhe von € 981,- für 150 Stk. Wildwarner liegt vor.

Die Jagdgesellschaft Grabensee bittet die Marktgemeinde Asperhofen um Unterstützung bei den Anschaffungskosten.

<u>Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:</u>	Der Gemeinderat möge eine Unterstützung in der Höhe von 20% der nachgewiesenen Kosten jedoch max. € 200.- beschließen.
<u>Beschluss:</u>	Der Antrag wird angenommen
<u>Abstimmung:</u>	einstimmig

TOP 12: Grundstücksangelegenheiten Paisling Sturzeis

Am 19.05.2017 fand eine Grenzbegehung zur einvernehmlichen Festlegung des letzten ruhenden Besitzstandes statt.

Hierzu wurde uns am 07.06.2017 der Teilungsplan GZ 41126 vom 31.05.2017 der Vermessung Schubert ZT GmbH übermittelt.

Das Trennstück 1 im Ausmaß von 9 m² aus dem Gst. Nr. 131, EZ 9, KG 19742 Paisling wird dem Gst. Nr. 132, EZ 19, KG 1972 Paisling zugeschrieben und als öffentliches Gut (Straße) gewidmet.

Das Trennstück 2 im Ausmaß vom 119 m² aus dem Gst. Nr. 132, EZ 19, KG 19742 Paisling wird dem Gst. Nr. 131, EZ 9, KG 19742 Paisling zugeschrieben und als öffentliches Gut entwidmet.

<u>Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:</u>	Der Gemeinderat möge einer Umwidmung und Abtretung zuzustimmen.
<u>Beschluss:</u>	Der Antrag wird angenommen
<u>Abstimmung:</u>	einstimmig

TOP 13: Angebot Planung Sportplatzumbau

GR Robert Karner hat mit einem Architekten die jetzige Sportanlage in Asperhofen besichtigt und es wurde auf die Problematik der Nutzung von Vereinen, Feuerwehr und Freizeitbenutzer eingegangen, da zurzeit der Platz unter der starken Beanspruchung sehr in Mitleidenschaft gezogen wurde und hier wieder eine Sanierung notwendig wäre.

Laut Architekt Dipl.-HTL-Ing- Christian Ziegler wäre eine Grobplanung für eine Sportanlage für Asperhofen um € **2.500,-** realisierbar.

Nach ersten Gesprächen mit der Abteilung Sportstättenbau des Landes Niederösterreich wurden uns die Grobplanungskosten in der Besprechung mit ca. € 30.000,- geschätzt.

<u>Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:</u>	Der Gemeinderat möge einer Beauftragung zur Grobplanung in der Auftragshöhe von € 2.500,- zuzustimmen.
<u>Beschluss:</u>	Der Antrag wird angenommen
<u>Abstimmung:</u>	einstimmig

TOP 14: Anschaffung einer Trennwand zwischen Bürgerservice und Buchhaltung

Um den Bereich Bürgerservice und den Bereich Buchhaltung nicht nur optisch sondern vor allem auch akustisch zu trennen, wurde ein Angebot von der Firma Neudörfler eingeholt. Die beiden Bereiche sollen durch eine Glaswand getrennt werden, damit ein konzentrierteres Arbeiten abseits des Parteienverkehrs möglich ist und damit auch sensible Daten wie beispielsweise der Buchhaltung und Personalverrechnung nicht schon von weitem ersichtlich sind.

Die Angebotssumme beläuft sich auf € **4.780,13,-**

<u>Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:</u>	Der Gemeinderat möge dem Ankauf dieser Trennwand zustimmen.
<u>Beschluss:</u>	Der Antrag wird angenommen
<u>Abstimmung:</u>	einstimmig

TOP 15: Resolution zur Förderung der Inklusion bei gleichzeitigem Erhalt der Sonderschulen

Anlässlich der derzeit stattfindenden Verhandlungen zur Bildungsreform richtet die Marktgemeinde Asperhofen eine Resolution an das Bundesministerium für Bildung. Darin spricht sich die Gemeinde für die Beibehaltung des derzeitigen Schulsystems für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf aus, in dem ein inklusiver Unterricht in den Schulen als auch ein Unterricht in eigenen Sonderschulen möglich ist. Eine Abschaffung der Sonderschulen erscheint als nicht zielführend.

<u>Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:</u>	Der Gemeinderat möge seine Zustimmung zu dieser Resolution geben.
<u>Beschluss:</u>	Der Antrag wird angenommen
<u>Abstimmung:</u>	eine Stimmenthaltung GR Geisler

TOP 16: Ansuchen Fam. Laher – Verbesserung der Situation bei Starkregen

Beim letzten Starkregen wurde Fam. Laher in Asperhofen durch den Regenabfluss betroffen und richtet sich mit einem Schreiben an die Marktgemeinde und an die BH-St.Pölten mit der Bitte um Verbesserung der Abflusssituation.

<u>Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:</u>	Der Ausschuss für Straßenbau möge für die Straßenbauplanung 2018 die Erneuerung der Zufahrtstraße einplanen und so zu planen, dass das Regenwasser nicht zum Wohnhaus abgeleitet wird.
<u>Beschluss:</u>	Kein Beschluss – Planung Ausschuss Straßenbau
<u>Abstimmung:</u>	keine Abstimmung

TOP 17: Dringlichkeitsantrag GGR Damisch Ankauf von LED Lampen

Für die Neuerrichtung von 5 Lampen und die Umstellung auf LED bei 33 Lampen wurden Kostenvoranschläge eingeholt. Für die Neuerrichtung der fehlenden Lampen in den Siedlungsgebieten in Diesendorf, Kerschenberg, Mayerhöfnerstraße, Wimmersdorf und Geigelberg sollen neue LED Lampen angeschafft werden und die im selben Straßenzug befindlichen Lampen sollen auf verbrauchsgünstigere LED Köpfe ausgetauscht werden.

Investitionssumme insgesamt ohne Montage. € **11.472,80**

Mit der Montage wird die Firma Scharf beauftragt. Für den Austausch der öffentlichen Lichtpunkte auf LED gibt es vom Land eine Förderung in der Höhe von 30% max. € 100,- pro Lichtpunkt.

<u>Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:</u>	Der Gemeinderat möge dem Ankauf der LED Lampen zustimmen.
<u>Beschluss:</u>	Der Antrag wird angenommen
<u>Abstimmung:</u>	einstimmig

TOP 17: Bericht der Bürgermeisterin

- **ÖKO- Fonds Vortrag Erosionsschutz**

Im Zuge der letzten Unwetter wurde der Bedarf an einer sinnvollen Bebauung der Felder gemeldet, da die meisten Schäden durch Abschwemmen des Erdreiches benachbarter Maisanbauflächen verursacht wurden. GGR Robert Schnopp möge die Möglichkeiten eines Vortrages und die Nutzung des ÖKO- Fonds erarbeiten.

- **Bericht Unwetterschäden**

Die Bürgermeisterin informiert den Gemeinderat über die Auswirkungen des Starkregens vom 31.05.2017

Das Protokoll wurde in der Sitzung amgenehmigt.

Bürgermeisterin

Vizebgm.

Mitglieder des Gemeindevorstandes

Schriftführer

Mitglieder des Gemeinderates